



Rheinhold & Mahla

Since 1887

Datenschutzerklärung für Bewerber

Wir freuen uns, dass Sie sich bei uns bewerben. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher erklären wir im Folgenden, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen einer Bewerbung verarbeiten und halten weitere in diesem Zusammenhang relevanten Informationen bereit.

1. Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne der DSGVO ist

R&M International GmbH (im Folgenden: R&M)
Schellerdamm 22-24
21079 Hamburg/Deutschland
Telefon +49 40-752444-0
info@rm-group.com

2. Datenschutzbeauftragter

R&M International GmbH
- Datenschutzbeauftragter -
Schellerdamm 22-24
21079 Hamburg/Deutschland
datenschutzbeauftragter@rm-group.com

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns mit Ihren Bewerbungsunterlagen überlassen haben oder die wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens weiter erheben, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist, auf der Grundlage des § 26 Abs. 1 i.V.m. Abs. 8 S. 2 BDSG. Wenn es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, werden wir gemäß § 26 Abs. 1 BDSG die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist. Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von uns gegenüber geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, unser berechtigtes Interesse besteht in der Geltendmachung und Verteidigung unserer Rechtsansprüche. Falls wir Ihre Einwilligung dazu erhalten, speichern wir personenbezogene Daten aus dem Bewerbungsverfahren auch zu dem Zweck, Ihnen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zu einem späteren Zeitpunkt Beschäftigungsmöglichkeiten anbieten zu können (Bewerberpool). Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

4. Kategorien personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Daten, die mit Ihrer Bewerbung in Zusammenhang stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person (wie Namen, Anschrift und Kontaktdaten), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung oder Angaben zur beruflichen Weiterbildung sein oder andere Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln. Im Übrigen können wir von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Informationen verarbeiten, wie beispielsweise ein Profil bei beruflichen Social Media Netzwerken. Im Laufe des Bewerbungsverfahrens können von uns weitere personenbezogene Daten verarbeitet werden, wie z.B. Ergebnisse von Vorstellungsgesprächen oder Bewerberbeurteilungen.

5. Kategorien von Empfängern/Übermittlung in Drittländer

Auf Ihre Daten haben nur autorisierte Mitarbeiter aus dem Personalbereich bzw. in das Bewerbungsverfahren involvierte Mitarbeiter Zugriff. Ggf. geben wir Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der R&M Group an das Unternehmen weiter, mindestens jedoch an das Unternehmen der Gruppe, bei dem Sie sich auf eine Stelle beworben haben. Wenn Sie uns eine



Initiativbewerbung zukommen lassen, geben wir Ihre Bewerbung an Unternehmen der R&M Group weiter, für die Ihre Bewerbung interessant sein könnten.

6. Geplante Dauer der Speicherung personenbezogener Daten Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten solange, wie dies über die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, können wir darüber hinaus noch Daten weiter speichern, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Dabei werden die Bewerbungsunterlagen spätestens sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist. Wenn Sie uns eine Einwilligung zur weiteren Speicherung Ihrer Daten erteilt haben, speichern wir Ihre Daten bis zum Widerruf oder Ablauf der Einwilligung.

7. Rechte der Betroffenen

Als Bewerber bei uns haben Sie je nach der Situation im Einzelfall folgende Datenschutzrechte, zu deren Ausübung Sie uns oder unseren Datenschutzbeauftragten jederzeit unter der in Ziff. 1 und 2 genannten Daten kontaktieren können:

- a. Auskunftsrecht nach Art. 15 DSGVO
- b. Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- c. Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- d. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- e. Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO

Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Soweit die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgt, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um damit Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten. Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer uns gegenüber erteilten Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

8. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

9. Erforderlichkeit des Bereitstellens personenbezogener Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, noch sind Sie verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Allerdings ist die Bereitstellung personenbezogener Daten für einen Vertragsabschluss über ein Beschäftigungsverhältnis mit uns erforderlich. Das heißt, soweit Sie uns keine personenbezogenen Daten bei einer Bewerbung bereitstellen, werden wir kein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen eingehen können.

10. Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidung im Einzelfall im Sinne des Art. 22 DSGVO statt

